

Sitzungsvorlage Nr. 2024/33

Aktenzeichen: 131.63

Sachbearbeiter: Kämmerei WB



Gemeinde Weißbach Öffentlichkeitsstatus: öffentlich Datum: 02.04.2024

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Gemeinderat	15.04.2024	10

Betreff:

Umstellung der Freiwilligen Feuerwehr Weißbach auf Digitalfunk:
Vergabe des Auftrags zur Lieferung der Funkgeräte

Beschlussvorschlag:

- 1.) Der Auftrag zur Beschaffung von 3 FRT (Fixed RadioTerminals), 3 MRT (Mobile RadioTerminals) und 18 HRT (Handheld RadioTerminals) einschließlich Zubehör und Einbau wird zum Preis von insgesamt 64.742,55 € brutto an die Firma Abel & Käußl Mobilfunkhandels GmbH aus Landshut vergeben.
- 2.) Die hierdurch entstehende überplanmäßige Ausgabe in Höhe von rund 14.000,00 € wird bewilligt.

Beratungsergebnis

Sitzung des Gemeinderats am:	15.04.2024	TOP:	10 ö
------------------------------	------------	------	------

Einstimmig	Mit Stimmenmehrheit	Anzahl ja	Anzahl nein	Anzahl Enthaltungen	Lt. Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss (Rückseite)

Finanzielle Auswirkungen?

X	Ja		Nein
---	----	--	------

1		2		3		4		
Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs- / Herstellungskosten) EUR		Kosten laufendes Haushaltsjahr EUR		jährliche Folgekosten / -lasten EUR		Finanzierung Eigenanteil (Eigen- u. Fremdmittel) EUR		Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse / Beiträge) EUR

Veranschlagung

	im Ergebnishaushalt		im Finanzhaushalt				Produktkonto
	20	X	2020		Nein	X	Ja, mit EUR
							E 7.500
							A 51.000
							21110000
							06100000
							07200000

Problembeschreibung / Begründung:

Der Gemeinderat hat bereits unter TOP 8 seiner öffentlichen Sitzung am 19.02.2023 den Grundsatzbeschluss zur Beschaffung von Digitalfunkgeräten für die Freiwillige Feuerwehr gefasst (→ siehe hierzu die Sitzungsvorlage Nr. 2024/14). Da der Hohenlohekreis zum 31.12.2025 den Analogfunk abschaltet, ist es zwingend erforderlich, dass für die Feuerwehren bis zu diesem Zeitpunkt die notwendigen Digitalfunkgeräte beschafft und in Betrieb genommen worden sind.

Um zu erreichen, dass alle Feuerwehren im Hohenlohekreis bei der Funkgerätebeschaffung dieselben Preise erhalten, hat das Landratsamt zwei renommierte Funkgeräteanbieter um ein Richtpreisangebote für die Gesamtzahl der benötigten Funkgeräte gebeten. Das Angebot der Firma Abel & Käufl Mobilfunkhandels GmbH aus Landshut, welche Geräte der Marke Motorola anbietet, war hierbei das günstigere. Deshalb haben sich dann die meisten Feuerwehren für Motorola-Digitalfunkgeräte entschieden, darunter auch die Freiwilligen Feuerwehren Forchtenberg, Niedernhall und Weißbach.

Für die Feuerwehr Weißbach ergab sich, abgeleitet vom Richtpreisangebot, ein Invest in Höhe von rund 51.000,00 €. Diese Zahl war deshalb auch dem Gemeinderat in dessen Sitzung vom 19.02.2024 genannt worden.

Inzwischen haben die Feuerwehrkommandanten von der Firma Abel & Käufl Mobilfunkhandels GmbH jeweils ein konkretes Angebot für ihre Wehr eingeholt, dessen Einzelpreise zwar auf dem Richtpreisangebot beruhen, das aber bei den Kosten für den Einbau der stationären Funkgeräte die örtlichen Gegebenheiten in den Feuerwehrhäusern berücksichtigt.

Leider hat sich dabei herausgestellt, dass speziell im Feuerwehrhaus Weißbach höhere Einbaukosten anfallen werden als gedacht, da die EDV-technische Ausstattung dort bislang sehr bescheiden ist und den Ansprüchen an eine moderne örtliche Funkzentrale nicht genügt. Hinzu kommt, dass für die örtliche Funkzentrale, anders als in der Gemeinderatssitzung vom 19.02.2024 genannt, nicht nur ein FRT (Fixed RadioTerminal) beschafft werden muss, sondern zwei, so dass sie bei Großschadenslagen notfalls auch als Führungsstelle genutzt werden kann.

Unter Berücksichtigung dieser Faktoren beläuft sich das konkrete Angebot der Firma Abel & Käußl Mobilfunkhandels GmbH für die Freiwillige Feuerwehr Weißbach nun auf insgesamt 64.742,55 Euro brutto. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Anzahl	Betrag
Handfunkgeräte (HRT)	17	22.333,33 €
Fahrzeug- und Einsatzleitergeräte (3 MRT und 1 HRT)	4	17.076,58 €
Feuerwehrgerätehaus Weißbach (2 FRT)	2	21.936,63 €
Feuerwehrgerätehaus Crispenhofen (1 FRT)	1	3.396,01 €
Gesamtbetrag		64.742,55 €

Dies ist zweifellos viel Geld, doch wird dieses ja durchaus sinnvoll investiert.

Erstens stellt die Umstellung von Analogfunk auf Digitalfunk einen technischen Quantensprung dar.

Zweitens wird in diesem Zuge auch die örtliche Funkzentrale im Feuerwehrhaus Weißbach endlich auf einen modernen Stand gebracht werden und dann denselben Standard haben wie die Funkzentralen der benachbarten Feuerwehren.

Drittens sind die Motorola-Geräte bereits mit dem Lardis-System ausgestattet, welches im Preis enthalten ist. Das Lardis-System beinhaltet eine Einsatzzielführung, eine Funkaufzeichnung, die Möglichkeit zum Versenden von Textnachrichten und einiges andere mehr.